

1. An'n Anfang

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Orgel

Ss

Ne - vel ahn de Sunn, Ne - vel ahn den Maand un en

Orgel

Ss

Geist swoev dör den Ne - vel un ö-ver't Wa - ter ahn Sunn,

Orgel

Ss

ahn Maand.

Orgel

Ss

De Geist a-ver worr to dat Woord un dat Woord stann

Orgel

Vervielfältigung ohne Genehmigung ist nicht statthaft.

© 2009 by Eres Edition, Lilienthal / Bremen

Eres 3140-1

Heribert Langosz

Richt din Oog up us

Neun Lieder und Motetten für meist gemischten Chor (Texte von Carl V. Scholz)

1. An'n Anfang (Motette für Solosopran, 4st gem.Chor und Orgel)
2. Help mi doch (Motette für Solosopran, 4st gem.Chor und Orgel)
3. Söken na di... (Motette für Solosopran, 4st gem.Chor und Orgel)
4. Wokeen bringt de Baadschap (Motette, 4-5st gem.Chor und Orgel)
5. Wohen, Wind? (Motette für Solosopran, 4st gem.Chor a cappella)
6. De dar free sünd (Motette für 3st Frauenchor a cappella)
7. Aarntdankfest (4-6st gem.Chor a cappella)
8. De Harder kaamt (3st Frauenchor a cappella)
9. Ankamen in Bethlehem (3-6st Gem.Chor a cappella)

Themenbereiche * Geistliche Lieder und Motetten * plattdeutsch

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen

www.eres-musik.de – info@eres-musik.de

Der **eres**

SHOP mit den vielen Chormusik - MUSTERSEITEN

2. Help mi doch

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Sehr ruhig

Sopran

Alt

Orgel

Sst.

S

A

T

B

Orgel

Ky - ri - e e - le - i - son! Ky - ri - e

Ky - ri - e e - le - i - son! Ky - ri - e

Ky - ri - e e - le - i - son! Ky - ri - e

Ky - ri - e e - le - i - son! Ky - ri - e

3. Söken na di...

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Langsam

Singstimme

Wo denn büst Du, mien Gott?

Orgel/Chor

Sgst.

Ik lüt Minsch hier up Eer, wenn ik wüß, wo'k Di sö-ken mott denn harr ik

Org./Ch.

Sgst.

wiß keen Bang nich mehr. Büst mit Ver-ge-ven groot;

Org./Ch.

Va - ter un -

Sgst.

Du, un wo stah ik dar? Wenn ik wüß, in mien slim-me Noot, wat Du wult, wo warr ik dat ge-wahr?

Org./Ch.

ser im Himm-melreich,

Vervielfältigung ohne Genehmigung ist nicht statthaft.
© 2009 by Eres Edition, Lilienthal / Bremen

Eres 3140-3

4. Wokeen bringt de Baadschap

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Allegro

f + Zungenreg.

Orgel

10

Org

19

S *mf* Be-vern schud-deln Mu-ern, Angst veelun Bang geihtum

A *mf* Be-vern schud-deln Mu-ern, Angst veelun Bang geihtum

T *mf* Be-vern schud-deln Mu-ern, Angst veelun Bang geihtum

B *mf* Be-vern schud-deln Mu-ern, Angst veelun Bang geihtum

19

Org *mf* - Zungr.

mf - Zungr.

5. Wohen, Wind?

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Zügig

Solosopran

Sopran

Alt

Tenor

Baß

1. Jeed-een Wind weiht, vun wo he will,

1. Jeed-een Wind weiht, vun

1. Jeed-een Wind

Solo.

S

A

T

B

all Oog - en tōōvt up Di,

wo he will,

all Oog - en

weiht, vun wo he will,

1. Jeed-een Wind weiht, vun wo he will,

Vervielfältigung ohne Genehmigung ist nicht statthaft.
© 2009 by Eres Edition, Lilienthal / Bremen

Eres 3140-5

6. De dar free sünd

35

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Andante

Sopran 1

De Ööd-nis schall sik freu - en, dat dörr Land glück-lich sien,

Sopran 2

De Ööd-nis schall sik freu - en, dat dörr Land glück-lich glück - lich

Alt

De Ööd - nis schall sik freu - - - en, dat dörr Land glück - lich

S 1

un dat wööst Land dat wööst Land schall blei-hen, mit Blo - men ö-ver-uo-cken

S 2

sien, un dat wööst Land dat wööst Land schall blei-hen, mit Blo - men ö - ver -

A

sien, un dat wööst Land dat wööst Land schall blei-hen, mit Blo - men ö - ver -

S 1

ju-chen, schreen un sik hö-gen. Herr-lich as de Li-ba-non schall dat warm,

S 2

tro-ckenschreen un sik hö-gen. Herr-lich as de Li-ba-non schall dat warm,

A

tro-ckenschreen un sik hö-gen. Herr-lich as de Li-ba-non schall dat warm,

S 1

un pracht-vull as de Barg Kar-mel jüst as dat plat-te Land vun

S 2

un pracht-vull as de Barg Kar-mel jüst as dat plat-te Land vun

A

un pracht-vull as de Barg Kar-mel jüst as dat plat-te Land vun

7. Aarntdankfest

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Sopran
Alt
Tenor
Bass

All töövt up di, dat du to e-ten giffst jem to ehr Stünn un du giffst jem, un

S
A
T
B

se sam-meln up, sam-meln up. Du hollst o - - - pen dien Hand

S
A

un se neh - men. Bar - gen deist du dien Ant-laot, un-se ver-feh-ren sik.

8. De Harder kaamt

Carl V. Scholz

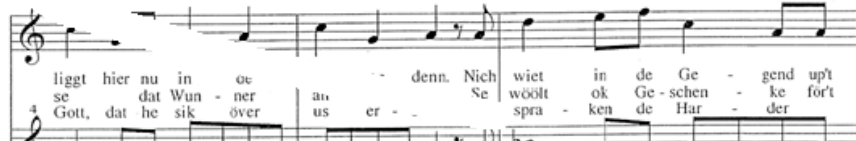
97

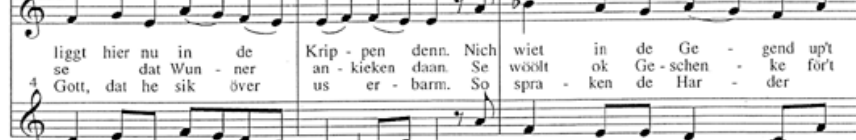
Heribert Langosz

I.  1.En Kind is ge-boorn in Beth-le-hem, wat
3.So wul-len se denn na de Stadt hen-gahn, dat
6.Up Eer hier keem Je-sus an so arm, geef

II.  1.En Kind is ge-boorn in Beth-le-hem, wat
3.So wul-len se denn na de Stadt hen-gahn, dat
6.Up Eer hier keem Je-sus an so arm, geef

III.  1.En Kind is ge-boorn in Beth-le-hem, wat
3.So wul-len se denn na de Stadt hen-gahn, dat
6.Up Eer hier keem Je-sus an so arm, geef

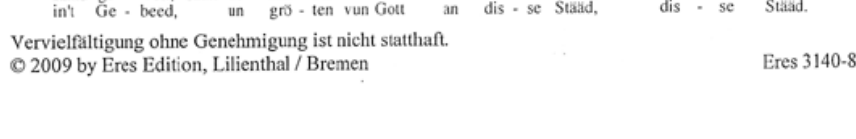
 liggt hier nu in oe denn. Nich wiet in de Ge-gend up't
se dat Wun-ner an us er-Se woolt ok Ge-schen-ke for't
4 Gott, dat he sik över us er-Spra-ken de Har-der

 liggt hier nu in de Krip-pen denn. Nich wiet in de Ge-gend up't
se dat Wun-ner an-kieken daan. Se woolt ok Ge-schen-ke for't
4 Gott, dat he sik över us er-barm. So spra-ken de Har-der

 liggt hier nu in de Krip-pen denn. Nich wiet in de Ge-gend up't
se dat Wun-ner an-kieken daan. Se woolt ok Ge-schen-ke for't
4 Gott, dat he sik över us er-barm. So spra-ken de Har-der

 free Feld harrn de Nacht paar Har-der sik up-stellt, up-stellt.
7 Kind ge-ven, sään de Har-der un wul-len dat Kind an-beden, Kind an-beden.
in't Ge-beed, un grö-ten vun Gott an dis-se-Staad, dis-se-Staad.

 free Feld harrn de Nacht paar Har-der sik up-stellt, up-stellt.
7 Kind ge-ven, sään de Har-der un wul-len dat Kind an-beden, Kind an-beden.
in't Ge-beed, un grö-ten vun Gott an dis-se-Staad, dis-se-Staad.

 free Feld harrn de Nacht paar Har-der sik up-stellt, up-stellt.
7 Kind ge-ven, sään de Har-der un wul-len dat Kind an-beden, Kind an-beden.
in't Ge-beed, un grö-ten vun Gott an dis-se-Staad, dis-se-Staad.

Vervielfältigung ohne Genehmigung ist nicht statthaft.
© 2009 by Eres Edition, Lilienthal / Bremen

Eres 3140-8

9. Ankamen in Bethlehem

Carl V. Scholz

Heribert Langosz

Sopran

1. Ma - ri - a un - Jo - seph mö - ken sik trecht, weg'n Au -
 4. Oh, Jo - seph, mien Tiet is bi - lüt - ten dar, - warr er -

Alt 1

1. Ma - ri - a un - Jo - seph mö - ken sik trecht, weg'n Au -
 4. Oh, Jo - seph, mien Tiet is bi - lüt - ten -- dar, - warr er -

Alt 2

1. Ma - ri - a un - Jo - seph mö - ken sik trecht, weg'n Au -
 4. Oh, Jo - seph, mien Tiet is bi - lüt - ten -- dar, - warr er -

Sopran

6 gus - tus up lan - gen Weg. Se wul - len liek nah
 lööst vun de Frucht op'n baar; de Ge - buurt kummt

Alt 1

6 gus - tus up lan - gen Weg. Se wul - len liek nah
 lööst vun de Frucht op'n baar; de Ge - buurt kummt

Alt 2

6 gus - tus up lan - gen Weg. Se wul - len liek nah
 lööst vun de Frucht op'n baar; de Ge - buurt kummt

Sopran

11 Beth - le - hem gahn, wo se in sien Schätz - list stahn.
 fix ne - ger ran, so Gab - ri - el mi seggt an.

Alt 1

11 Beth - le - hem gahn, wo se in sien Schätz - list stahn.
 fix ne - ger ran, so Gab - ri - el mi seggt an.

Alt 2

11 Beth - le - hem gahn, wo se in sien Schätz - list stahn.
 fix ne - ger ran, so Gab - ri - el mi seggt an.

Vervielfältigung ohne Genehmigung ist nicht statthaft.
 © 2009 by Eres Edition, Lilienthal / Bremen

Eres 3140-9

...weiter dazu Männerstimmen